**Pressemitteilung (*Energieversorger)***

Firmenlogo einbauen

**<Name>**

**Umweltfreundlich Strom erzeugen: <Name> unterstützen ihre Kunden beim Kauf einer Solarstromanlage**

*<Ort>, <Datum>*

Als Rundumversorger in Sachen Strom, Gas, Wasser und Fernwärme unterstützen <NAME> ab sofort Geschäfts- und Privatkunden auf dem Weg zu einer eigenen Solarstromanlage. So können diese ihren Strom wirtschaftlich selbst erzeugen und nutzen. Gleichzeitig leisten die Betreiber einen Beitrag zum Klimaschutz.

„Die <Name> liefern seit Jahrzehnten zuverlässig Strom. Jetzt helfen wir auch interessierten Kunden dabei, selbst Strom zu produzieren“, erklärt <NAME, POSITION>.

Das Angebot richtet sich dabei sowohl an Unternehmen, öffentliche Einrichtungen, die Wohnungswirtschaft als auch an Eigenheimbesitzer, die ihre Stromversorgung selbst in die Hand nehmen wollen. Die <NAME> fungieren dabei als Vermittler in Kooperation mit einem Netzwerk erfahrener regionaler Partner. Interessenten werden bei den einzelnen Schritten des Projekts von der Beratung bis zur Inbetriebnahme und auf Wunsch auch darüber hinaus begleitet.

Dies funktioniert folgendermaßen: Mit Hilfe eines Solarrechners unter <WEBADRESSE> können Kunden ihr Solarstrom-Potenzial im Rahmen der individuellen Gegebenheiten vor Ort vorab bequem von zu Hause selbst prüfen und einen ersten Richtpreis für ihre Photovoltaikanlage berechnen.

Die eingegebenen Eckdaten leiten <Name> über ein online-gestütztes Projektsystem an einen geeigneten Fachbetrieb weiter. Alle involvierten Partner haben stets Zugriff auf das Projekt, können das System zur Kommunikation nutzen sowie die individuellen Parameter und Präferenzen bearbeiten. Darüber hinaus verschafft sich der Fachinstallateur bei einem ausführlichen Beratungsgespräch einen Überblick über die Voraussetzungen vor Ort, notiert die Kundenwünsche (z. B. den Einbau eines Batteriespeichers) und ermittelt auf dieser Basis die finalen Kosten und möglichen Erträge der PV-Anlage.

Eine Solarstromanlage rechnet sich insbesondere für denjenigen, der seinen Solarstrom selbst nutzt. Darum wird jede Anlage individuell auf das Verbrauchsprofil des Nutzers abgestimmt, um eine möglichst hohe Eigenverbrauchsquote zu erzielen. Doch auch nicht selbst verbrauchter Strom ist nicht verloren: Sollte einmal mehr Strom produziert werden, als gerade benötigt wird, wird dieser in das Stromnetz eingespeist. Dafür erhält der Anlagenbesitzer über den Zeitraum von 20 Jahren eine Vergütung nach dem Erneuerbare Energien-Gesetz (EEG).

Weitere Informationen zum neuen Angebot finden Interessierte bei/unter: <Webadresse>, <Kontaktinfos>